

# Schulinterner Lehrplan

## Sekundarstufe I (G9)



Schiller-Gymnasium | KÖLN

## Fach: Musik

Stand: 22.2.2022

# Inhalt

<b>1 Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit.....</b>	<b>3</b>
Unterrichtsstruktur im Fach Musik.....	3
Unterrichtende im Fach Musik.....	3
Unterrichtsbedingungen.....	4
Konzerte.....	4
Fachliche Bezüge zu schulischen Standards zum Lehren und Lernen.....	4
Fachliche Zusammenarbeit mit außerunterrichtlichen Partnern.....	5
<b>2 Entscheidungen zum Unterricht.....</b>	<b>6</b>
2.1. Überblick über die Unterrichtsvorhaben.....	6
Stufe 5.....	6
Stufe 6.....	7
Stufen 7 und 8.....	8
Stufe 9.....	9
Stufe 10.....	10
2.2 Konkrete Ausgestaltung der Unterrichtsvorhaben.....	11
2.3 Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit.....	39
2.4 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung.....	40
2.5 Lehr- und Lernmittel.....	41
<b>3 Entscheidungen zu fach- oder unterrichtsübergreifenden Fragen</b>	<b>42</b>
<b>4 Qualitätssicherung und Evaluation.....</b>	<b>43</b>

# 1 Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit

## Fachliche Bezüge zu den Rahmenbedingungen des schulischen Umfelds

### Unterrichtsstruktur im Fach Musik

Der Musikunterricht am Schiller-Gymnasium ist in der Sekundarstufe I wie folgt aufgeteilt:

Klasse 5+6	2 Wochenstunden durchgehend
Klassen 7	1,5 Wochenstunden (ein Halbjahr einstündig und eines zweistündig)
Ab Klasse 8	2 Wochenstunden epochal im Wechsel mit Kunst

Ab der Klasse 5 kann außerdem im Rahmen einer Pflicht-AG die Big Band AG statt konventionellem Musikunterricht gewählt werden. Diese ist für 2 Jahre angelegt und ermöglicht den Schülerinnen und Schüler<sup>1</sup>, ein Big Band Instrument zu erlernen. Die Big Band wird ab der 7. Klasse weitergeführt und ist dann für alle SuS der Sek I (und II), die ein Big Band Instrument spielen möglich.

Zusätzlich bietet das Schiller-Gymnasium in den Klassen 9 und 10 im Differenzierungsbereich den Kurs „Musik und Bühne“ an, in dem in drei Wochenstunden neben Musiktheorie in erster Linie die musikalische Praxis und damit verbunden die Vorbereitung auf ein abschließendes Bühnenprojekt im Vordergrund steht.

In der Q1 kann die Big Band, ein vokalpraktischer Kurs und ein Kurs zum Musikproduktion als Projektkurs gewählt werden.

Darüber hinaus gibt es weitere AG-Angebote im Musikbereich. Je nach Bedarf werden hier eine Band- oder Gitarren-AG (im Schuljahr 21/22 in der Zeit-für-Schiene) angeboten oder eine AG zum Thema Musikprogramme am Computer/Musikproduktion.

In der Oberstufe bietet das Schiller-Gymnasium Grundkurse sowohl in der Einführungsphase als auch in der Qualifikationsphase an. Musik kann als 3. oder 4. Abiturfach gewählt werden.

Für OberstufenschülerInnen, Eltern und LehrerInnen gibt es außerdem den Schüler-Lehrer-Eltern-Chor „Schillharmonie“.

### Unterrichtende im Fach Musik

Die Fachschaft Musik besteht zur Zeit (Schuljahr 2022/23) aus 7 Lehrerinnen und Lehrern. Der Instrumentalunterricht der Big Band AG in den Klassen 5 und 6 wird von Lehrerinnen und Lehrern der Rheinischen Musikschule durchgeführt.

---

<sup>1</sup> Im Folgenden wird „Schülerinnen und Schüler“ mit „SuS“ abgekürzt.

## **Unterrichtsbedingungen**

Für den Klassenunterricht stehen zwei Musikräume (G207 und G208) zur Verfügung. G207 ist mit Tischen, einem Flügel und einem Schlagzeug ausgestattet. In G208 stehen ca. 35 Stühle mit klappbarer Schreibfläche, sowie ein Flügel, ein E-Piano und ein Schlagzeug. An zwei Seiten sind außerdem 14 Keyboards aufgereiht. G208 dient neben dem Klassenunterricht auch für Chor-, Big Band- und Bandproben.

Zwischen beiden Musikräumen befinden sich noch zwei kleine Zwischenräume in denen Instrumente und Schulbücher aufbewahrt werden. Dort befinden sich auch Akustik- und E-Gitarren, zwei E-Bässe, mehrere Gitarren- und Bassverstärker, ein weiteres Schlagzeug und E-Piano, unterschiedliche Percussion-Instrumente, Mikrofone mit Mikrofonständern, digitale Controller (Push), mobile Anlagen, Boomwhackers, Kabel, etc. Das ganze Equipment ist transportabel und kann im Unterricht eingesetzt werden. In der Aula sind zwei Brasilpercussionsets verfügbar.

Für Konzerte steht dem Schiller-Gymnasium eine Aula zur Verfügung, die mit Sound- und Lichttechnik ausgestattet ist. Die beiden Fachräume haben fest installierte Audio-Anlagen mit CD- und Kassetten-Player, Anschlüsse für andere elektronische Geräte sowie einen DVD-Player und einen hinter der Tafel angebrachten Fernseher.

An der Schule gibt es außerdem 5 Computerräume, die ebenfalls für den Musikunterricht genutzt werden können.

## **Konzerte**

Die Musikfachschaft organisiert jedes Jahr ein Weihnachtskonzert in der Aula, bei dem verschiedene Klassen und/oder die Differenzierungskurse und die „Schillharmonie“ auftreten. Die Fachschaft „Bühnenkunst“ bietet nach dem ersten Schulhalbjahr den „Showcase“ an, bei dem neben den Theatergruppen auch die Big Band ihre Ergebnisse des ersten Halbjahres vorstellt. Am Schuljahresende führen sowohl die Big Band-AGs als auch die Differenzierungskurse und die „Schillharmonie“ Konzerte durch. Alle zwei Jahre gibt es am Schiller-Gymnasium ein Sommerfest, bei dem alle Gruppen auftreten.

## **Fachliche Bezüge zu schulischen Standards zum Lehren und Lernen**

Folgt ebenfalls im kommenden Schuljahr nach einer Diskussion über die Kriterien für „Gelungenes Lernen“.

### **z.B.**

- Eigenverantwortliches, selbstbestimmtes Lernen
- Ausbildung von Methodenkompetenz
- Ausbildung von Medienkompetenz
- Individuelle Förderung auf jedem Kompetenzniveau
- Wochenplanarbeit

### **Fachliche Zusammenarbeit mit außerunterrichtlichen Partnern**

Die Fachschaft Musik kooperiert mit zahlreichen außerschulischen Partnern, wie beispielsweise der Kinderoper, der rheinischen Musikschule und der Musikhochschule (Hochschule für Musik und Tanz).

## 2 Entscheidungen zum Unterricht

### 2.1 Unterrichtsvorhaben

#### Stufe 5: Übersichtsraster

<p>Unterrichtsvorhaben I</p> <p><b>Thema:</b> Soundtrack meines Alltags – überall von Musik umgeben</p> <p><b>Inhaltsfeld:</b> Verwendung von Musik</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Musik im funktionalen Kontext: Musik in privater Nutzung, Musik im öffentlichen Raum</li> <li>• Lärm macht krank</li> <li>• Ton und Geräusch</li> <li>• Instrumentalkunde</li> <li>• Hörspiel</li> </ul> <p style="text-align: right;"><b>Zeitbedarf:</b> 15-20 Std.</p>	<p>Unterrichtsvorhaben II:</p> <p><b>Thema:</b> Eine musikalische Reise um die Welt – Lieder und Songs unterschiedlicher Kulturen</p> <p><b>Inhaltsfeld:</b> Bedeutung und Verwendung von Musik</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Musik und Sprache: Lieder und Songs unterschiedlicher Stile und Kulturen</li> <li>• Amerikanische, lateinamerikanische, afrikanische und europäische Musik singen, musizieren</li> <li>• Kindgemäße Stimmbildung</li> <li>• Schlag auf Schlag – Rhythmische und dynamische Grundkenntnisse</li> </ul> <p style="text-align: right;"><b>Zeitbedarf:</b> 15-20 Std.</p>
<p>Unterrichtsvorhaben III:</p> <p><b>Thema:</b> Vom Marktplatz in den Prunksaal – Weltliche Musikausübung im Mittelalter und am Hofe zur Barockzeit</p> <p><b>Inhaltsfeld:</b> Entwicklung von Musik</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Musik und historisch-kulturelle Einflüsse: weltliche Musik im Mittelalter, höfische Musik im Barock</li> <li>• Ludowigus, ein Spielmann im Mittelalter (Soundcheck I, S. 94)</li> <li>• Das Leben im Barock (Soundcheck I, S. 102)</li> <li>• Hörspiel</li> </ul> <p style="text-align: right;"><b>Zeitbedarf:</b> 15-20 Std.</p>	<p>Unterrichtsvorhaben V:</p> <p><b>Thema:</b> Freies, schuleigenes Musikprojekt</p> <p><b>Inhaltsfeld:</b> Bedeutung und Verwendung von Musik</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Musik in Verbindung mit anderen Kunstformen: Musiktheater</li> <li>• Musik und Sprache: Lieder und Songs unterschiedlicher Stile und Kulturen</li> <li>• Musik und Bewegung: Choreografie, Tänze</li> <li>• Eigene Schwerpunkte in Absprache mit der Lerngruppe</li> </ul> <p style="text-align: right;"><b>Zeitbedarf:</b> 15-20 Std.</p>

**Zeitbedarf gesamt:** 60-80 Stunden

**Anmerkung(en):**

- Bei Zeitmangel kann das Unterrichtsvorhaben VI in die Klasse 6 verschoben werden, die Inhalte werden dort wiederholt.

## 2.1 Unterrichtsvorhaben

### Stufe 6: Übersichtsraster

<p>Unterrichtsvorhaben I</p> <p><b>Thema:</b> Musik mit Programm – Töne malen Bilder</p> <p><b>Inhaltsfeld:</b> Bedeutung von Musik</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Musik und außermusikalische Inhalte: Programmmusik, Verklanglichung von Bildern</li> <li>• Musik und Bewegung: Choreografie, Tänze</li> <li>• Musikbuch 2, S. 11</li> <li>• Musix, S. 129</li> </ul> <p style="text-align: right;"><b>Zeitbedarf:</b> 15-20 Std.</p>	<p>Unterrichtsvorhaben II:</p> <p><b>Thema:</b> MusikerInnen im Kontext ihrer und unserer Zeit</p> <p><b>Inhaltsfeld:</b> Entwicklung von Musik</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Musik und biografische Einflüsse</li> <li>• Musikalische Parameter</li> <li>• Formmerkmale</li> </ul> <p style="text-align: right;"><b>Zeitbedarf:</b> 15-20 Std.</p>
<p>Unterrichtsvorhaben III:</p> <p><b>Thema:</b> Musik auf der Bühne – von der Oper bis zum Musical</p> <p><b>Inhaltsfeld:</b> Verwendung von Musik</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Musik in Verbindung mit anderen Kunstformen: Musiktheater</li> <li>• Musik und Bewegung: Choreografie, Tänze</li> </ul> <p style="text-align: right;"><b>Zeitbedarf:</b> 15-20 Std.</p>	<p>Unterrichtsvorhaben IV:</p> <p><b>Thema:</b> Freies, schuleigenes Musikprojekt</p> <p><b>Inhaltsfeld:</b> Bedeutung und Verwendung von Musik</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Musik in Verbindung mit anderen Kunstformen: Musiktheater</li> <li>• Musik und Sprache: Lieder und Songs unterschiedlicher Stile und Kulturen</li> <li>• Musik und Bewegung: Choreografie, Tänze</li> <li>• Eigene Schwerpunkte in Absprache mit der Lerngruppe</li> </ul> <p style="text-align: right;"><b>Zeitbedarf:</b> 15-20 Std.</p>

**Zeitbedarf gesamt:** 60-80 Stunden

Anmerkung(en):

## 2.1 Unterrichtsvorhaben

### Stufe 7 (epochal: 1,5 h): Übersichtsraster

<p>Unterrichtsvorhaben I</p> <p><b>Thema:</b> Bewegte Bilder musikalisch untermalen</p> <p><b>Inhaltsfeld:</b> Verwendung von Musik</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte :</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Musik in Verbindung mit anderen Medien: Filmmusik, Musikvideo</li><li>• Klangmodule (Dur, Moll, Cluster...)</li></ul> <p style="text-align: right;"><b>Zeitbedarf:</b> 15-20 Std.</p>	<p>Unterrichtsvorhaben II:</p> <p><b>Thema:</b> Ungewöhnliche Begegnungen - Balladen</p> <p><b>Inhaltsfeld:</b> Bedeutung von Musik</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>•</li><li>• Musik und Sprache: Kunstlied</li><li>• Musikbuch 2, S.74</li><li>• Wirkung und Ausdruck einer Melodie</li><li>• Liedformen</li></ul> <p style="text-align: right;"><b>Zeitbedarf:</b> 15-20 Std.</p>
--	--

**Zeitbedarf gesamt:** 30-40 Stunden

## 2.1 Unterrichtsvorhaben

### Stufe 8: Übersichtsraster

<p>Unterrichtsvorhaben I</p> <p><b>Thema:</b> Musik in der Werbung – Jingles und Werbelieder analysieren und gestalten</p> <p><b>Inhaltsfeld:</b> Verwendung von Musik</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Musik im funktionalen Kontext: Musik in der Werbung</li><li>• Unterschiedliche Gestaltungsmöglichkeiten von Werbemusik</li><li>• Musikbuch 1, S.229-239</li><li>• Musix 2, S.170-171</li><li>• Intervalle</li></ul> <p style="text-align: right;"><b>Zeitbedarf:</b> 15-20 Std.</p>	<p>Unterrichtsvorhaben II:</p> <p><b>Thema:</b> Entwicklung der populären Musik des 20. und 21. Jahrhunderts</p> <p><b>Inhaltsfeld:</b> Entwicklung von Musik</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Musik im historisch-kulturellen Kontext: Blues, Musik um 1900 (Worksongs), Populäre Musik der 1950er und 1960er Jahre</li><li>• Musik im interkulturellen Kontext: Jazz, Musik anderer Kulturen</li><li>• Formmerkmale, Blues-Schema</li><li>• Beat, Off-Beat, Groove</li><li>• Diatonik, Chromatik, Bluestonleiter</li></ul> <p style="text-align: right;"><b>Zeitbedarf:</b> 15-20 Std.</p>
--	---

**Zeitbedarf gesamt:** 30-40 Stunden



## 2.1 Unterrichtsvorhaben

### Stufe 9: Übersichtsraster

<p>Unterrichtsvorhaben I</p> <p><b>Thema:</b> Musik und Politik: Identifikation und Manipulation</p> <p><b>Inhaltsfeld:</b> Verwendung von Musik</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Musik mit politischer Botschaft</li><li>• Hymnen</li><li>• Musikbuch 2, S. 203-216</li><li>• O-Ton 2, S.180-193</li><li>• Spielpläne 3, S.38-48</li></ul> <p style="text-align: right;"><b>Zeitbedarf:</b> 15-20 Std.</p>	<p>Unterrichtsvorhaben II:</p> <p><b>Thema:</b> Die Entwicklung der Sinfonie</p> <p><b>Inhaltsfeld:</b> Entwicklung von Musik</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Musik im historisch-kulturellen Kontext: Musik der Wiener Klassik und Neue Musik</li><li>• Instrumentalmusik: Sinfonie</li><li>• Sonatenhauptsatzform</li><li>• Musikalische Parameter</li><li>• Formmerkmale</li></ul> <p style="text-align: right;"><b>Zeitbedarf:</b> 15-20 Std.</p>
--	---

**Zeitbedarf gesamt:** 30-40 Stunden

## 2.1 Unterrichtsvorhaben

### Stufe 10: Übersichtsraster

<p>Unterrichtsvorhaben I</p> <p><b>Thema:</b> Hip Hop/Rap – Eine eklektizistische Kunstform?</p> <p><b>Inhaltsfeld:</b> Bedeutung von Musik</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Musik und Sprache: Rap</li><li>• Original und Bearbeitung: Coverversion</li><li>• NAS – I Can</li><li>• NAS – Hate Me Now</li><li>• Jacques Loussier</li><li>• Klazz Brothers</li><li>• Walter Murphy – Beethoven's 5th</li></ul> <p style="text-align: right;"><b>Zeitbedarf:</b> 15-20 Std.</p>	<p>Unterrichtsvorhaben II:</p> <p><b>Thema:</b> MusikerInnen im Kontext epochenspezifischer Markt- und Vermarktungszwängen</p> <p><b>Inhaltsfeld:</b> Entwicklung von Musik</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Musik und biografische Einflüsse</li><li>• Musikalische Parameter</li><li>• Formmerkmale</li></ul> <p style="text-align: right;"><b>Zeitbedarf:</b> 15-20 Std.</p>
---	--

**Zeitbedarf gesamt:** 30-40 Stunden

## 2.2 Konkrete Ausgestaltung der Unterrichtsvorhaben

## **Unterrichtsvorhaben 5.1.1:**

### **Thema:**

Der Soundtrack meines Alltags –  
individuelle Nutzung von Musik in  
typischen Situationen

### **Inhaltsfeld:**

Verwendungen von Musik

### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

Musik im funktionalen Kontext: Musik in privater Nutzung,  
Musik im öffentlichen Raum

### **Hinweise/Vereinbarungen:**

- Lärm macht krank
- Ton und Geräusch
- Instrumentalkunde
- Hörspiel
- Nutzung von Hilfsmaterial zur Verbalisierung von Musikeindrücken

## **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:**

Die Schülerinnen und Schüler

### **Rezeption**

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen von Musik in privaten und öffentlichen Kontexten.
- beschreiben Gestaltungsmerkmale von Musik im Hinblick auf ihre Funktion in privaten und öffentlichen Kontexten.

### **Produktion**

- entwerfen und realisieren einfache musikbezogene Gestaltungen und Klangcollagen
- entwerfen einen Kurzvortrag zu einem Instrument im Hinblick auf Aufbau und Klangerzeugung
- präsentieren kurze Klangbeispiele oder Musikstücke

### **Reflexion**

- erläutern funktionale Zusammenhänge von Musik und Medien in privater Nutzung und im öffentlichen Raum,
- beurteilen Verwendungen von Musik in privater Nutzung und im öffentlichen Raum.

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gestaltungsübungen mit Aufnahmetechnik, Nutzung von Audiofiles und Erstellung von Collagen am PC/Tablet,</li> <li>• Einführung von Feedbackmethoden zur kriteriengeleiteten Beurteilung von Gestaltungsaufgaben und Vorträgen anhand von Bewertungsrastern</li> <li>• Referate: Kurzvorträge zu Instrumenten, die von den SuS gespielt werden.</li> </ul> <p><b><u>Ordnungssysteme:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Harmonik (Konsonanz, Dissonanz)</li> <li>• Klangfarbe, Sound (Ton, Klang, Geräusch)</li> <li>• crescendo, decrescendo</li> </ul>	<p><b>Materialien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Soundcheck 1, S. 8-28</li> <li>• beurteilen Verwendungen von Musik in privater Nutzung und im öffentlichen Raum.</li> </ul> <p><b>Zeitbedarf:</b> 15-20 Stunden</p>
--	--

<p><b>Unterrichtsvorhaben 5.1.2:</b></p> <p><b><u>Thema:</u></b></p> <p>Eine musikalische Reise um die Welt – Lieder und Songs unterschiedlicher Kulturen</p>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><b>Rezeption</b></p>
---	--

### **Inhaltsfeld:**

#### Bedeutung und Verwendung von Musik

### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Musik und Sprache: Lieder und Songs unterschiedlicher Stile und Kulturen
- Amerikanische, lateinamerikanische, afrikanische und europäische Musik singen, musizieren
- Rhythmische und dynamische Grundkenntnisse

### **Hinweise/Vereinbarungen:**

- Musik in Schwarzafrika
- Musik aus Nordamerika
- Lateinamerikanische Rhythmen
- Percussioninstrumente kennen lernen
- Lieder aus Europa
- Melodien auf Keyboards spielen lernen

### **Ordnungssysteme:**

#### Rhythmus

- Begriffe *Metrum*, *Takt*, *Rhythmus*
- Noten- und Pausenwerte (Tonlänge)

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf kulturelle Klangunterschiede von Musik
- beschreiben rhythmische Besonderheiten und Unterscheide von Musik im Hinblick auf ihre Herkunft

### **Produktion**

- erarbeiten unterschiedliche Rhythmuspatterns
- präsentieren Liedmelodien auf den Keyboards

### **Reflexion**

- erläutern den Ursprung, die (unterschiedliche) Notwendigkeit und Bedeutung von Musik in anderen Kulturen
- beurteilen unterschiedliche Verwendungen von Musik in anderen Kulturen

**Zeitbedarf:** 15-20 Stunden

### **Material**

- Musikbuch 1 Cornelsen, S. 200-213.
- Musix: Das Kursbuch Musik 1, S. 4-14.

<p>Dynamik, Artikulation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– abgestufte Lautstärke (pp-ff)</li> </ul> <p>Melodik</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Bewegungen im Tonraum: Tonwiederholung, Tonschritt, Tonsprung</li> <li>– Noten lesen und spielen</li> </ul>	
--	--

<p><b>Unterrichtsvorhaben 5.2.1:</b></p> <p><b><u>Thema:</u></b></p> <p>Vom Marktplatz in den Prunksaal – Weltliche Musikausübung im Mittelalter und am Hofe zur Barockzeit</p> <p><b><u>Inhaltsfeld:</u></b></p> <p>Entwicklungen von Musik</p> <p><b><u>Inhaltliche Schwerpunkte:</u></b></p>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><b>Rezeption</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben Gestaltungsmerkmale von weltlicher Musik im Mittelalter</li> <li>• beschreiben Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von höfischer Musik des Barock</li> <li>• analysieren und deuten Gestaltungsmerkmale von höfischer Musik im Zusammenhang höfischen Lebens</li> </ul> <p><b>Produktion</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• realisieren einfache mittelalterliche Lieder</li> </ul>
---	--

- Musik und historisch-kulturelle Einflüsse: weltliche Musik im Mittelalter
- höfische Musik im Barock
- Rhythmische und dynamische Grundkenntnisse

### **Hinweise/Vereinbarungen:**

- Instrumente des Mittelalters
- Entwicklung der Notenschrift
- Musikalische Praxis im Kloster/am mittelalterlichen Hof
- Unterschiedliche Tänze: bspw. Menuett
- Tänze des Barock
- Vanitas-Motiv
- Kirchliche Musik

### **Ordnungssysteme:**

- Bordunbegleitung
- Intervalle der Stammtöne
- Pentatonik
- Rondo, ABA-Form
- Formprinzipien: Wiederholung, Variation, Kontrast
- Artikulation: legato, staccato

### **Materialien**

- Soundcheck 1, S. 94-110

- realisieren einfache Instrumentalsätze unter Berücksichtigung des historischen Zusammenhangs
- entwerfen und realisieren einfache musikbezogene Gestaltungen und Medienprodukte unter Berücksichtigung des historischen Zusammenhangs

### **Reflexion**

- erläutern wesentliche Gestaltungselemente von weltlicher Musik des Mittelalters
- ordnen weltliche Musik des Mittelalters in den historischen Zusammenhang ein
- erläutern wesentliche Gestaltungselemente von höfischer Musik des Barock
- ordnen höfische Musik des Barock in den historischen Zusammenhang ein

**Zeitbedarf:** 15-20 Stunden

## **Unterrichtsvorhaben 5.2.2:**

### **Thema:**

Mein Song fürs Schiller (freies, schuleigenes Projekt)

**Inhaltsfeld:** Bedeutung und Verwendung von Musik

**Inhaltliche Schwerpunkte:** Eigene Musik komponieren

### **Hinweise/Vereinbarungen:**

- Erarbeitung der charakteristischen musikalischen Parameter eines Popsongs im Hinblick auf:
  - Groove/rhythmische Gestaltung
  - typische Akkordverbindungen
  - formale Analyse (Strophe,Refrain)
  - Instrumentierung
  - Songtext

## **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:**

Die Schülerinnen und Schüler

### **Rezeption**

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf die Wirkungen von Popsongs
- analysieren und deuten einfache musikalische Gestaltungselemente

### **Produktion**

- realisieren einen Popsong mit den typischen Gestaltungsmerkmalen eines Popsongs
- entwerfen einen zur Stimmung des Liedes passenden Songtext

### **Reflexion**

- erläutern Zusammenhänge von musikalischen Gestaltungsmitteln und ihren Wirkungen und Funktionen
- beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der geforderten musikalischen Parameter.
- deuten das Zusammenspiel von Text und Musik im Hinblick auf ihre Wirkungen



- Umsetzung der besprochenen Songelemente in einem eigenen Projekt
- Songwriting auf dem Ipad: Akkordverbindung auswählen (Nutzung von „Smartplay“ in Garageband), Drumgroove programmieren, Begleitpattern auswählen, weitere Instrumente und Sounds ergänzen, einen Text schreiben, Gesangsaufnahmen
- Gestaltungsübungen mit Aufnahmetechnik auf dem Ipad,
- Nutzung von Audiofiles und
- Erstellung eines Popsongs am Tablet
- Einführung von Feedbackmethoden zur kriteriengeleiteten Beurteilung von Gestaltungsaufgaben anhand von Bewertungsrastern

**Zeitbedarf:** 15-20 Stunden

### **Ordnungssysteme:**

**Rhythmik:** Gerader und ungerader Takt, Auftakt, Aufbau eines Grundbeats der Popmusik, rhythmische Pattern

**Harmonik:** Dur- und Moll-Akkorde, Harmonieschemata der Popmusik.

**Klangfarbe/ Sound:** Soundauswahl in der Grundkategorien der Popmusik (Beat, Bass, Keyboard- und Klaviersounds, Gitarren)

**Formaspekte:** Klassische Songstrukturen der Popmusik, Strophe/Refrain

## **Unterrichtsvorhaben 6.1.1:**

### **Thema:**

Musik mit Programm – Töne malen Bilder

**Inhaltsfeld:** Bedeutung von Musik

### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

Musik und außermusikalische Inhalte: Programmmusik und Verklanglichung von Bildern

### **Hinweise/Vereinbarungen:**

- Was sind außermusikalische Inhalte?
- darstellende Musik
- „Karneval der Tiere“:
  - Höranalytische Erschließung einzelner Werke
  - Einführung in das Partiturenlesen
  - Wiederholung Instrumentenkunde
  - Ein Bild zur Musik malen

## **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:**

Die Schülerinnen und Schüler

### **Rezeption**

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf die Wirkung darstellender Musik
- analysieren und deuten einfache musikalische Gestaltungselemente

### **Produktion**

- realisieren den musikalischen Aufbau einzelner Stücke
- entwerfen ein zu den musikalischen Eigenschaften des Stückes passendes Bild eines Tieres
- realisieren klangliche Darstellungen von außermusikalischen Inhalten und stellen diese vor

### **Reflexion**

- erläutern Zusammenhänge von musikalischen Gestaltungsmitteln und Charakter, Stimme oder Bewegung (der Tiere)
- beurteilen die musikalischen Eigenschaften
- schlussfolgern Definitionen für darstellende Musik

<p><b><u>Ordnungssysteme:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rhythmus</li> <li>• Noten lesen im Violinschlüssel (Tonhöhe, Stammtöne, Vorzeichen)</li> <li>• Grafische Notation</li> <li>• Tempoveränderungen: ritardando, accelerando</li> </ul> <p><b><u>Materialien:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Themenheft „Programm Musik“ – Klett</li> <li>• Themenheft „Programm Musik“ - Schöningh</li> </ul>	<p><b>Zeitbedarf:</b> 15-20 Stunden</p>
---	---

<p><b>Unterrichtsvorhaben 6.1.2:</b></p> <p><b><u>Thema:</u></b> MusikerInnen im Kontext ihrer und unserer Zeit</p> <p><b><u>Inhaltsfeld:</u></b> Entwicklung von Musik</p>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><b>Rezeption</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben Gestaltungsmerkmale von Musik im Zusammenhang mit biografischen Begebenheiten einer Komponistin bzw. eines Komponisten,</li> </ul>
---	--

**Inhaltliche Schwerpunkte:** Musik und biografische Einflüsse

**Hinweise/Vereinbarungen:**

- Teamarbeit zum Recherchieren und Sammeln von biografischen und zeitgeschichtlichen Dokumenten im Zusammenhang der ausgewählten Komposition mittels Internetrecherche und angemessene Aufbereitung des Materials
- Einführung in die musikalische Analyse sowie
- Ableitung einer Gesamtdeutung von Musikstücken unter Berücksichtigung der textlichen Botschaft, der Biographie des Komponisten sowie deren musikalischer Umsetzung
- Behandlung der zentralen musikalischen Parameter: Lautstärke, Besetzung, Zusammenklang, Tempo und Rhythmus
- Klassenmusizieren von jeweils exemplarischen Werken
- Nutzung von Hilfsmaterial zur Verbalisierung von Musikeindrücken
- Einführung von Feedbackmethoden zur kriteriengeleiteten Beurteilung von Vorträgen anhand eines Bewertungsrasters
- Vorstellung der angefertigten Analysen anhand von Keynote-Präsentationen und Referaten

**Ordnungssysteme:**

**Produktion**

- realisieren einfache Instrumentalsätze unter Berücksichtigung bestimmter musikalischer Parameter
- entwerfen und realisieren Referate und Medienprodukte unter Berücksichtigung des historischen Zusammenhangs

**Reflexion**

- erläutern grundlegende Zusammenhänge zwischen biografischen Begebenheiten einer Komponistin bzw. eines Komponisten und Gestaltungsmerkmalen von Musik.

**Zeitbedarf:** 15-20 Stunden

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tempo und Takt</li> <li>• Harmonik: Dur- und Moll-Akkorde</li> <li>• Instrumentierungen</li> <li>• Formbegriffe</li> </ul> <p><b><u>Materialien:</u></b></p> <p>Soundcheck 1, S. 130 – 163 (Kapitel „Entwicklungen“)</p>	
---	--

<p><b>Unterrichtsvorhaben 6.2.1:</b></p> <p><b><u>Thema:</u></b></p> <p>Musik auf der Bühne – von der Oper zum Musical</p> <p><b><u>Inhaltsfeld:</u></b></p> <p>Verwendung und Bedeutung von Musik und Geräusch</p>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><b>Rezeption</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben auf der Grundlage von Gestaltungselementen Zusammenhänge von Musik und Bewegung</li> <li>• beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf die Wirkung von Musik in Verbindung mit anderen Kunstformen</li> <li>• analysieren und deuten Gestaltungselemente von Musik hinsichtlich ihrer dramaturgischen Funktionen in Verbindung mit anderen Kunstformen</li> </ul>
---	---

### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Musik in Verbindung mit anderen Kunstformen: Musiktheater
- Musik und Bewegung: Choreografie, Tänze

### **Hinweise/Vereinbarungen:**

- Opernhaus (Abläufe etc.)
- Beteiligte an einer Opernaufführung (Requisite, Bühnenbauer, Bühnentechnik)
- Handlung einer Oper
- Proben in der Oper (Korrepetitor, Chorprobe, Orchesterprobe, Durchlaufprobe etc.)
- Beispiel für eine Arie
- Figurenkonstellation
- Oper und Musical im Vergleich
- Analyse eines Musicalsongs
- Choreografie zu einem Musicalsong
- Wenn möglich: Besuch der (Kinder-)Oper, eines Musicals
- Eventuell fächerübergreifender Unterricht mit dem Fach Sport im Hinblick auf den Tanzwettbewerb der sechsten Klassen am Schiller

### **Ordnungssysteme:**

- Stimmlagen von Sänger\*innen
- Ensembles: Instrumente eines Orchesters, einer Band
- Spannung durch Musik aufbauen

### **Produktion**

- entwerfen und realisieren freie Choreografien und einfache Tänze zur Musik
- beurteilen kriteriengeleitet choreografische Gestaltung zu Musik
- entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen im Rahmen dramaturgischer Funktionen von Musik

### **Reflexion**

- erläutern dramaturgische Funktionen von Musik im Musiktheater
- beurteilen kriteriengeleitet choreografische Gestaltungen zu Musik

### **Material**

- Musikbuch 1 Cornelsen, S. 53-59 sowie S. 120-133.
- Musix Kursbuch 1, S. 108/109.
- Musix Kursbuch 2, S. 34/35 sowie S. 94/95

**Zeitbedarf:** 15-20 Stunden

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tonleiter: Dur und Moll</li> </ul> <p><b>Materialien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Soundcheck 1, S. 212-224</li> <li>– Musikbuch 1, S. 81-93</li> <li>– EinfachMusik Musical (Schöningh-Verlag)</li> </ul>	
---	--

<p><b>Unterrichtsvorhaben 6.2.2:</b></p> <p><b><u>Thema:</u></b> Wir gestalten ein Hörspiel (schuleigenes Musikprojekt)</p> <p><b><u>Inhaltsfeld:</u></b> Verwendung von Musik und Geräusch</p> <p><b><u>Inhaltliche Schwerpunkte:</u></b> Musik, Geräusch und Sprache (fächerübergreifender Unterricht im Bezug zum Lesewettbewerb im Deutschunterricht)</p>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><b>Rezeption</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben subjektive Höreindrücke und Wahrnehmung von Hintergrund- und Nebengeräuschen</li> </ul> <p><b>Produktion</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen ein zum Originaltext passendes Hörspiel</li> <li>• erarbeiten Geräuscheffekte und musikalische Hintergrundmusik, welche die Handlung des Originaltexts unterstützen</li> </ul>
---	--

### **Hinweise/Vereinbarungen:**

- Gruppenarbeit: Texte können selbst ausgewählt werden ( Längenvorgabe wichtig)
- Einführung in den Umgang mit Garageband auf den Schul-iPads
- Angemessene Anzahl von passenden Geräuscheffekten und musikalischem Hintergrund
- Erkennbare Rollenverteilung
- Logische Übergänge ohne Pausen
- Lautstärkeverhältnisse müssen angepasst werden
- Unpassende Hintergrundgeräusche vermeiden

### **Ordnungssysteme:**

- Formaspekte und Kriterien für Hörspiele

### **Materialien:**

- Möglicher Einstieg (wenn noch nicht in Klasse 5 verwendet): Soundcheck 1, Kapitel 1 „Unerhört“
- Eigene Lektüren der SuS
- Schul-iPads (Garageband)

### **Reflexion**

- erläutern Zusammenhänge von musikalischen Gestaltungsmitteln/ Geräuscheffekten und ihren Wirkungen und Funktionen
- deuten das Zusammenspiel von Text und Musik/Geräusch im Hinblick auf ihre Wirkungen

**Zeitbedarf:** 15-20 Stunden



## **Unterrichtsvorhaben 7.1:**

### **Thema:**

Bewegte Bilder musikalisch untermalen

### **Inhaltsfeld:**

Verwendung von Musik

### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

Musik in Verbindung mit anderen Medien: Filmmusik, Musikvideo.

### **Hinweise/Vereinbarungen:**

- Nutzung des Keyboards zur musikalischen Gestaltung
- Kompositionsübungen anhand einer Vertonung von Filmausschnitten

## **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:**

Die Schülerinnen und Schüler

### **Rezeption**

- analysieren und deuten einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf die Darstellung außermusikalischer Inhalte

### **Produktion**

- entwerfen und realisieren einfache musikalische Strukturen zur Darstellung außermusikalischer Inhalte
- entwerfen und realisieren eine Filmmusik unter Berücksichtigung unterschiedlicher Klangmodule

### **Reflexion**

- erläutern und beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse im Hinblick auf die musikalische Darstellung von außermusikalischen Inhalten,

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projektarbeit: Vertonung eines selbstgewählten Filmausschnittes anhand der besprochenen Klangmodule</li> <li>• Musiktheoretische Analyse bezüglich des Aufbaus der besprochenen Klangmodule</li> <li>• Die Filmmusiktechnik des Mickey-Mousings</li> </ul> <p><b><u>Ordnungssysteme:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klangmodule im Bereich</li> <li>• Harmonik (Dur/Moll, Cluster, dissonant/konsonant)</li> <li>• Tonleitern (diatonisch, chromatisch)</li> <li>• Intervalle (rein, klein, groß, vermindert)</li> <li>• Tonrepetition</li> <li>• Akzente, Spielweise</li> </ul>	<p><b>Zeitbedarf:</b> 15-20 Stunden</p> <p><b>Material</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Musikbuch Cornelsen, S. 12-15.</li> <li>- Musix Kursbuch 2, S. 106-115.</li> </ul>
---	--

<p><b>Unterrichtsvorhaben 7.2:</b></p> <p><b><u>Thema:</u></b> Ungewöhnliche Begegnungen - Balladen</p>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p>
---	--

### **Inhaltsfeld:**

Bedeutung von Musik

### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Musik und Sprache: Kunstlied
- Wirkung und Ausdruck einer Melodie
- musikalische Parameter

### **Hinweise/Vereinbarungen:**

- Nutzung des Keyboards zur musikalischen Gestaltung
- Kompositionsübungen anhand einer Vertonung einer Kurzgeschichte mit verschiedenen Akkorden
- Projektarbeit: Vertonung einer Ballade mit ausgewählten Parametern
- Musiktheoretische Analyse verschiedener Fassungen eines Kunstliedes in Bezug auf Melodik (Ambitus, Stufen vs. Dreiklangsmelodik)

### **Ordnungssysteme:**

- Harmonik (Dur/Moll, Cluster, dissonant/konsonant, übermäßiger Akkord)
- Ambitus

### **Rezeption**

- beschreiben differenziert wesentliche Gestaltungsmerkmale von Kunstliedern im Hinblick auf den Ausdruck
- analysieren und interpretieren Kunstlieder im Hinblick auf Textdeutungen

### **Produktion**

- entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen zu Textvorlagen

### **Reflexion**

- erläutern und beurteilen wesentliche Gestaltungselemente von Kunstliedern im Hinblick auf Textdeutungen
- erläutern und beurteilen kriteriengeleitet eigene Gestaltungsergebnisse im Hinblick auf Textdeutungen

**Zeitbedarf:** 15-20 Stunden

- Dynamik (pp - ff)
- Tonleitern (diatonisch, chromatisch)
- Intervalle
- Liedformen
- Tempobezeichnungen
- Vortragsbezeichnungen

**Materialien**

- Musikbuch 2, S. 74-79

**Unterrichtsvorhaben 8.1:**

**Thema:**

Musik in der Werbung – Jingles und  
 Werbelieder analysieren und gestalten

**Inhaltsfeld:**

Verwendung von Musik

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

**Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:**

Die Schülerinnen und Schüler

**Rezeption**

- beschreiben differenziert Gestaltungsmerkmale und Wirkungen von Musik in der Werbung
- analysieren und interpretieren musikalische Gestaltungselemente in der Werbung im Hinblick auf ihre Wirkungen

- Musik im funktionalen Kontext: Musik in der Werbung
- Unterschiedliche Gestaltungsmöglichkeiten von Werbemusik (Jingle, Werbeschlager, Hintergrundmusik, Mischformen)

### **Hinweise/Vereinbarungen:**

- Nutzung des Keyboards und der Laptops zur musikalischen Gestaltung
- Fakultativ: Drehen eines Werbeclips für ein fiktives Produkt
- Projektarbeit: Erstellung einer Werbemusik mit Ableton Live

### **Ordnungssysteme:**

- Klangmodule
- Harmonik: einfache Kadenz, Dreiklänge Dur/Moll
- Klangfarbe, Sound: Klangerzeugung, Klangveränderung
- Tonleitern (diatonisch, chromatisch)
- Wiederholung: Intervalle

### **Methodencurriculum**

- Umgang mit Musikprogrammen (Musikproduktion, Komponieren, Arrangieren)

### **Materialien**

- Musikbuch 1, S. 229-239

### **Produktion**

- entwerfen und realisieren adressatengerecht Musik für eine Werbeproduktion mit digitalen Werkzeugen

### **Reflexion**

- erläutern und beurteilen Zusammenhänge zwischen musikalischen Gestaltungsmitteln und ihren Wirkungen im Rahmen von Werbung
- erläutern und beurteilen den funktionalen Einsatz von Musik in der Werbung im Hinblick auf Absichten und Strategien

### **Verbraucherbildung**

- analysieren und interpretieren musikalische Gestaltungselemente in der Werbung im Hinblick auf ihre Wirkungen (VB Ü; Z1, Z2)
- entwerfen und realisieren adressatengerecht Musik für eine Werbeproduktion mit digitalen Werkzeugen (VB Ü; Z1, Z2)

- Musix 2, S. 170-171

**Zeitbedarf:** 15-20 Stunden

## **Unterrichtsvorhaben 8.2**

### **Thema:**

Entwicklung der populären Musik des 20. und 21. Jahrhunderts

### **Inhaltsfeld:**

Entwicklung von Musik

### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Musik im historisch-kulturellen Kontext: Musik um 1900 (Worksongs), Blues, Populäre Musik der 1950er und 1960er Jahre
- Musik im interkulturellen Kontext: Jazz, Musik anderer Kulturen, z.B. afrikanische Musik

## **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:**

Die Schülerinnen und Schüler

### **Rezeption**

- beschreiben differenziert Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von Kompositionen vor dem Hintergrund historisch-kultureller Kontexte
- beschreiben und analysieren Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von Bluesmusik
- beschreiben und analysieren Ausdruck und Gestaltungsmerkmale des Jazz vor dem Hintergrund des interkulturellen Kontextes,

### **Produktion**

- realisieren stiltypische Elemente von Popmusik
- realisieren Musizierweisen anderer Kulturen
- realisieren einfache Blues- und Jazzimprovisationen,

### **Hinweise/Vereinbarungen:**

- Die Gestaltungsprinzipien der Black Music als Grundlage populärer Musik
- Singen von Worksongs
- Blues als interkulturelle Kunstform
- Improvisationsübungen: Nutzung des Keyboards zur musikalischen Gestaltung
- Anfänge der Popmusik sowie deren Ikonen
- Impulsreferate zu einzelnen Künstlern der 50er und 60er Jahre mit Keynote
- Jugendkultur früher und heute – Gemeinsamkeiten und Unterschiede

### **Ordnungssysteme:**

- Formmerkmale, Blues-Schema
- Beat, Off-Beat, Groove, Polyrhythmik
- Diatonik, Chromatik, Bluestonleiter
- Akkordbezeichnungen
- Klangerzeugung, Klangveränderung

### **Reflexion**

- erläutern wesentliche Gestaltungselemente des Blues vor dem Hintergrund soziokultureller Entwicklungen,
- erläutern und beurteilen populäre Musik der 1950er und 1960er Jahre als Ausdruck jugendkultureller Bewegungen,
- erläutern wesentliche Gestaltungselemente des Jazz vor dem Hintergrund transkultureller Prozesse
- erläutern wesentliche Gestaltungselemente von Musik anderer Kulturen vor dem Hintergrund interkultureller Aspekte.

**Zeitbedarf:** 15-20 Stunden

### **Material**

- Musix Kursbuch 2, S. 72-79, S. 118-127.

## **Unterrichtsvorhaben 9.1:**

### **Thema:**

Musik und Politik: Identifikation und Manipulation

### **Inhaltsfeld:**

Verwendung von Musik

### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Musik mit politischer Botschaft
- Nationalhymnen und ihre Funktion

### **Hinweise/Vereinbarungen:**

- musikalische Merkmale von Nationalhymnen
- Vergleich verschiedener Hymnen: Königs- vs. Revolutionshymnen
- Musik als Ausdruck von Protest, Auflehnung oder dem Wunsch nach Veränderung (Bsp. We shall overcome)
- Parodie

## **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:**

Die Schülerinnen und Schüler

### **Rezeption**

- analysieren und interpretieren musikalische Gestaltungselemente im Hinblick auf politische Botschaften

### **Produktion**

- entwerfen und realisieren eine Nationalhymne für ein fiktives Land oder für Europa
- entwerfen und realisieren eine komponierte Neuinterpretation einer Nationalhymne (vgl. Hendrix *Star-spangled banner*)

### **Reflexion**

- erläutern und beurteilen Funktionen von Musik mit politischen Botschaften

**Zeitbedarf:** 15-20 Stunden



<p><b><u>Ordnungssysteme:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ametrische Musik</li> <li>• Vortragsbezeichnungen</li> </ul> <p><b><u>Materialien:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Musikbuch 2, S. 203-247</li> <li>– O-Ton 2, S. 180-193</li> <li>– Spielpläne 3, S. 38-48</li> </ul>	
--	--

<p><b>Unterrichtsvorhaben 9.2:</b></p> <p><b><u>Thema:</u></b> Entwicklung der Sinfonie</p> <p><b><u>Inhaltsfeld:</u></b> Entwicklung von Musik</p>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><b>Rezeption</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erkennen die geschichtlichen und biografischen Hintergründe dieser Zeit und ihre Auswirkung auf die Entwicklung der Musik</li> </ul>
---	--

### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Musikalische Parameter
- Formmerkmale
- Geschichtliche Einflüsse
- Biografien von Mozart und Beethoven

### **Hinweise/Vereinbarungen:**

- Wiener Klassik
- Gesellschaftliche Veränderungen und die Neuordnung Europas
- Die neue Rolle der Komponisten
- Sonatenhauptsatzform
- Gegensätze von Haupt- und Seitenthema

### **Ordnungssysteme:**

- Harmonik (Dur/Moll)
- Instrumentation des Orchester (Wiederholung)
- Bassschlüssel
- Partitur
- Sonatenhauptsatzform
- Variation
- Motiv/Thema
- Verarbeitungstechniken: motivische Arbeit

- analysieren und deuten musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkung

### **Produktion**

- realisieren den Aufbau einer Sonatenhauptsatzform und erkennen Haupt- und Seitenthema
- erarbeiten die Gegensätze von Haupt- und Seitenthema

### **Reflexion**

- erläutern und beurteilen kriteriengeleitet Analyseergebnisse vor dem Hintergrund der Sonatenhauptsatzform

**Zeitbedarf:** 15-20 Stunden

### **Methodencurriculum (Klasse 9)**

- Stationenlernen „Beethoven und Schubert“ – Lugert Verlag
- Rondo 9/10, S. 68f.

### **Unterrichtsvorhaben 10.1.**

#### **Thema:**

Hip Hop/Rap – Eine eklektizistische Kunstform?

**Inhaltsfeld:** Bedeutung von Musik

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

Musik und Sprache, Original und Bearbeitung

### **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:**

Die Schülerinnen und Schüler

#### **Rezeption**

- beschreiben und interpretieren differenziert wesentliche Gestaltungsmerkmale im Rap im Hinblick auf den Ausdruck

#### **Produktion**

- entwerfen und realisieren eigene Raps als Deutung vorgegebener Sujets

### **Hinweise/Vereinbarungen:**

- Geschichte des HipHop
- Sampling: unterschiedliche Arten des Samplings
- Original und Bearbeitung in unterschiedlichen Rapstücken, wie z.B. NAS – I Can
- NAS – Hate Me Now
- Sampling als Kunstform oder als Ideenklau?
- Beurteilung von Sampling im Hinblick auf das Urheberrecht
- Klassenmusizieren von jeweils exemplarischen Werken zum Erlernen
- Umsetzung der besprochenen Songelemente in einem eigenen Projekt
- Gestaltungsübungen mit Aufnahmetechnik auf dem Ipad
- Nutzung von Audiofiles und
- Erstellung eines Popsongs am Tablet
- Einführung von Feedbackmethoden zur kriteriengeleiteten Beurteilung der entstandenen Kompositionen anhand eines Bewertungsrasters

### **Ordnungssysteme:**

- Rhythmus: Elemente eines HipHop-Beats
- Instrumentierungen
- Formbegriffe

### **Reflexion**

- erläutern und beurteilen wesentliche Gestaltungselemente von Rap im Hinblick auf die Umsetzung von Sujets,
- beurteilen Bearbeitungen von Musik im Hinblick auf Fragestellungen des Urheber- und Nutzungsrechts (u.a. Lizenzen).

**Zeitbedarf:** 15-20 Stunden

### **Material**

- Musix Kursbuch 2, 30-33, S. 70 und S. 116.
- Musikbuch Cornelsen, S. 94-98.

## **Unterrichtsvorhaben 10.2**

### **Thema:**

MusikerInnen im Kontext epochenspezifischer Markt- und Vermarktungszwänge

### **Inhaltsfeld:**

Entwicklung von Musik

### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Musik und biografische Einflüsse
- Die Epochen im geschichtlichen Wandel

### **Hinweise/Vereinbarungen:**

- Die unterschiedliche Rolle und Bedeutung von MusikerInnen in verschiedenen Epochen
- Seit wann gibt es überhaupt bedeutende Musikerinnen/Komponistinnen?
- Zu Lebzeiten nicht berühmt?
- MusikerInnen damals und heute: schon immer Idol und Vorbild?
- Musiker und Management

## **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:**

Die Schülerinnen und Schüler

### **Rezeption**

- beschreiben differenziert Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von Kompositionen vor dem Hintergrund historisch-kultureller Kontexte

### **Produktion**

### **Reflexion**

- erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik und der Rolle der MusikerInnen im Marktgeschehen

### **Verbraucherbildung**

- beurteilen begründet Auswirkungen digitaler Musikrezeption, Musikdistribution und Musikproduktion sowie urheberrechtliche Fragestellungen (VB C, VB D; Z4, Z6)
- beurteilen begründet Auswirkungen ökonomischer Zusammenhänge auf Musik (VB A, Z3, Z4)

- Musik als Ware
- Musik als Business

### Ordnungssysteme:

---

### **Materialien**

- O-Ton 2, S. 216-225 (Schöningh)
- Soundcheck 1, S. 225-242 (Schrödel)
- Internetrecherche zu Musikerinnen/Komponistinnen (iPads)
- Klett-Heft: Musik und Markt

**Zeitbedarf:** 15-20 Stunden

## 2.3 Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit

Im kommenden Schuljahr soll im Kollegium über die Kriterien für „Gelungenes Lernen“ diskutiert werden. Bis dahin können Sie die Kriterien des Referenzrahmens Schulqualität NRW (2017, Inhaltsbereich Lehrern und Lernen, s. Kasten unten) zur Orientierung nutzen. Jede Fachschaft wählt dazu die ihr besonders wichtigen Kriterien aus und konkretisiert sie fachspezifisch, ggf. in Stichworten.

### *Kriterien des Referenzrahmens Schulqualität NRW (2017, Inhaltsbereich Lehrern und Lernen)*

- 1.) Die Schülerinnen und Schüler werden in dem Prozess unterstützt, selbstständige, eigenverantwortliche, selbstbewusste, sozial kompetente und engagierte Persönlichkeiten zu werden.
- 2.) Die Unterrichtsgestaltung berücksichtigt die individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler.
- 3.) Die Unterrichtsgestaltung ist grundsätzlich kompetenzorientiert angelegt.
- 4.) Lehr- und Lernprozesse sind herausfordernd und kognitiv aktivierend (problem-, anwendungs- und erfahrungsorientiert).
- 5.) Die unterrichtlichen Prozesse und Inhalte sind für Schülerinnen und Schüler transparent und inhaltlich klar strukturiert.
- 6.) Der Unterricht vermittelt einen funktionalen, zielfördernden Umgang mit Medien.
- 7.) Der Unterricht fördert das selbstständige, eigenverantwortliche, selbstregulierte Lernen und Arbeiten.
- 8.) Der Unterricht fördert die Kooperationsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler.
- 9.) Der Unterricht ist sprachsensibel angelegt.
- 10.) Die Schülerinnen und Schüler werden in die Planung und Evaluation der Unterrichtsgestaltung einbezogen.
- 11.) Die Schülerinnen und Schüler erfahren regelmäßige, kriterienorientierte Rückmeldungen zu ihren Leistungen.
- 12.) In verschiedenen Unterrichtsvorhaben werden fächerübergreifende Aspekte berücksichtigt.

## 2.4 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

Auf der Grundlage von § 48 SchulG, § 6 APO-SI sowie Kapitel 3 des Kernlehrplans Musik hat die Fachkonferenz die nachfolgenden Grundsätze zur Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung beschlossen. Die Absprachen betreffen das lerngruppenübergreifende gemeinsame Handeln der Fachgruppenmitglieder.

### I. Beurteilungsbereich schriftliche Leistungen/Klassenarbeiten

#### Dauer und Anzahl der Klausuren (vgl. APO SI VV zu §6)

Innerhalb des vorgegebenen Rahmens hat die Fachkonferenz folgende Festlegungen getroffen.

Stufe		
	Anzahl	Dauer (in Unterrichtsstunden)
11	1 pro Halbjahr	90
12+13	2 pro Halbjahr (13.2. nur eine)	90 (135) Ggfs. + Auswahlzeit

### II. Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen“:

Im Fach Musik werden in der Sekundarstufe I keine schriftlichen Klassenarbeiten geschrieben. Es bietet sich allerdings an, je nach Thema und Klassensituation schriftliche Lernzielkontrollen durchzuführen.

### III. Bewertungskriterien

Im Fach Musik kommen im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ sowohl mündliche, schriftliche als auch praktische Formen der Leistungsüberprüfung zum Tragen. Dabei können neben den handlungsbezogenen auch die musikalisch-ästhetischen Kompetenzen in ihren individuellen Ausprägungen berücksichtigt werden. Im Verlauf der Sekundarstufe I ist durch eine geeignete Vorbereitung sicherzustellen, dass eine Anschlussfähigkeit für die Überprüfungsformen der gymnasialen Oberstufe gegeben ist.

Die SuS zeigen ihre Kompetenzen im Bereich der „Sonstigen Leistungen im Unterricht“ u. a. durch



- mündliche Beiträge im Unterricht (z.B. Unterrichtsgespräch, kooperative Arbeitsformen, Vortrag),
  - schriftliche Beiträge (z.B. Portfolio, Hörprotokoll, Materialsammlung/ -aufbereitung, schriftliche Übung),
  - praktische Beiträge im Unterricht (z.B. Musizieren, klangliche und musikbezogene Gestaltungen)
- sowie
- Ergebnisse eigenverantwortlichen Handelns (z.B. im Rahmen von Recherche, Erkundung, kreativer Gestaltung, Präsentationen).

Der Bewertungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ erfasst die Qualität, die Quantität und die Kontinuität der mündlichen und schriftlichen Beiträge im unterrichtlichen Zusammenhang. Mündliche Leistungen werden dabei in einem kontinuierlichen Prozess vor allem durch Beobachtung während des Schuljahres festgestellt. Gemeinsam ist den zu erbringenden Leistungen, dass sie in der Regel einen längeren, zusammenhängenden Beitrag einer einzelnen Schülerin bzw. eines einzelnen Schülers oder einer Schüler\*innengruppe darstellen, der je nach unterrichtlicher Funktion, nach Unterrichtsverlauf, Fragestellung oder Materialvorgabe einen unterschiedlichen Schwierigkeitsgrad haben kann.

#### **IV. Grundsätze der Leistungsrückmeldung und Beratung**

Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, sich in Einzelgesprächen mit der Lehrkraft eine Rückmeldung über den derzeitigen Leistungsstand geben zu lassen. Ansonsten erfolgen Leistungsrückmeldungen projektbezogen z.B. durch Rückmeldebögen, eventuell verbunden mit der Möglichkeit zur Selbsteinschätzung.

### **2.5 Lehr- und Lernmittel**

Am Schillergymnasium ist kein festes Unterrichtswerk für das Fach Musik eingeführt. Im Fundus der Musikräume befinden sich im Klassensatz die Unterrichtswerke Soundcheck I und II, sowie das Musikbuch II (Cornelsen).

### **3 Entscheidungen zu fach- oder unterrichtsübergreifenden Fragen**

## 4 Qualitätssicherung und Evaluation

### Evaluation:

Jährliche Evaluation des Schulinternen Lehrplanes. Planung und Dokumentation der Überarbeitung mit Hilfe folgender Tabelle:

Kapitel	Wer?	überarbeitet/geändert
<b>1 Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit</b>		
<b>2.1 Unterrichtsvorhaben</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stufe 5</li> <li>• Stufe 6</li> <li>• Stufe 7</li> <li>• Stufe 8</li> <li>• Stufe 9</li> <li>• Stufe 10</li> </ul>		
<b>2.2 Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit</b>		
<b>2.3 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung:</b>		
<b>2.4 Lehr- und Lernmittel</b>		
<b>3 Entscheidungen zu fach- und unterrichtsübergreifenden Fragen</b>		
<b>4 Qualitätssicherung und Evaluation</b>		